

Presseinformation

Digitaler Knoten Stuttgart: Deutsche Bahn arbeitet für neues digitales Stellwerk

Arbeiten an Leit- und Sicherungsanlagen im Bereich Bad Cannstatt/Untertürkheim für digitales Pilotprojekt • Fahrplankonzept für Bauphase vom 2. bis 5. Januar 2024 steht

(Stuttgart, 15. Dezember 2023) Die Deutsche Bahn (DB) setzt 2024 den Ausbau zum Digitalen Knoten Stuttgart fort. Im Bereich von Stuttgart-Bad Cannstatt/Untertürkheim stehen Arbeiten an Leit- und Sicherungsanlagen an, die für die Inbetriebnahme des neuen digitalen Stellwerks notwendig sind. In der Bauphase von Dienstag, 2. Januar 2024, 4 Uhr, bis Freitag, 5. Januar 2024, 22 Uhr, ist auf den Bahnstrecken zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und Waiblingen sowie zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und Obertürkheim kein Zugverkehr möglich. Die Bahn fährt Busse für die Fahrgäste und leitet Züge des Fern- und Regionalverkehrs zum Teil über Stuttgart-Münster um.

Die DB hat für die Reisenden in enger Abstimmung mit den Verkehrsunternehmen folgendes Angebot erstellt:

Fernverkehr

- Die Züge der ICE-Linie Berlin-Halle-Frankfurt-Stuttgart-München werden im Knoten Stuttgart umgeleitet. Der Halt in Stuttgart Hbf entfällt, ersatzweise halten die Züge in Esslingen/Neckar. In Richtung Berlin halten die Züge zusätzlich in Vaihingen (Enz).
- Die Züge der ICE-Linie Köln-Stuttgart-München entfallen auf dem Abschnitt Stuttgart-München. Die Halte Ulm, Günzburg, Augsburg, München-Pasing und Hbf entfallen.
- Die Züge der ICE-Linie Dortmund-Köln-Mannheim-München entfallen auf dem Abschnitt Stuttgart-München bzw. werden im Knoten Stuttgart mit Haltausfall Stuttgart und Ersatzhalt Esslingen/Neckar umgeleitet.
- Die Züge der ICE-Linie Hamburg-Köln-Stuttgart-München werden im Knoten Stuttgart mit Haltausfall Stuttgart umgeleitet. Ersatzweise halten die Züge in Esslingen/Neckar.
- Die Züge der ICE-Linie Karlsruhe-Stuttgart-München werden im Knoten Stuttgart umgeleitet. Der Halt in Stuttgart entfällt, ersatzweise halten die Züge in Esslingen/Neckar, in Richtung Karlsruhe zusätzlich in Vaihingen (Enz).
- Die TGV-Züge Paris-Karlsruhe-Stuttgart-München beginnen und enden in Stuttgart. Die Halte Ulm, Augsburg und München Hbf entfallen.
- Die Züge der IC-Linie Karlsruhe-Stuttgart-Nürnberg-Leipzig verkehren nur auf den Abschnitten Karlsruhe-Stuttgart und Waiblingen-Leipzig.

Ursula Eickhoff Sprecherin Baden-Württemberg Tel. +49 711 2092-1168 presse.s@deutschebahn.com



Presseinformation

 Weitere Einzelzüge von/nach Österreich werden mit einer Fahrzeitverlängerung von rund 30 Minuten zwischen Stuttgart und Augsburg umgeleitet. Die Halte Ulm und Günzburg entfallen.

S-Bahn

(Achtung, anderer Zeitraum: 2. Januar, 4 Uhr, bis 6. Januar 2024, 1 Uhr)

- Die S-Bahn-Linien fahren im 30-Minuten-Takt.
- Die Linie S1 f\u00e4hrt in den Abschnitten Kirchheim (Teck) und Obert\u00fcrkheim sowie Stuttgart Hbf (tief) und Herrenberg.
- Die Linie S2 fährt nur zwischen Schorndorf und Waiblingen.
- Die Linie S3 fährt nur zwischen Backnang und Waiblingen.
- Die Linie S4 f\u00e4hrt in den Abschnitten Stuttgart-Schwabstra\u00dfe und Marbach sowie Marbach und Backnang (in Marbach ist ein Umstieg notwendig). Im Abschnitt Marbach bis Backnang f\u00e4hrt die Linie im 60-Minuten-Takt.
- Die Linie S6 f\u00e4hrt als Baustellen-Linie S26 zwischen Weil der Stadt und Filderstadt.
- Die Linie S60 f\u00e4hrt nur zwischen B\u00f6blingen und Renningen.
- Die Linie S62 fährt regulär.

Regionalverkehr von DB Regio, Go-Ahead und SWEG Bahn Stuttgart GmbH

- MEX 90 Crailsheim/Schwäbisch Hall-Hessental-Stuttgart fährt über Backnang/Ludwigsburg mit Zusatzhalt in Marbach. Zudem fallen einige Züge der Linie zwischen Gaildorf West und Schwäbisch Hall-Hessental aus.
- MEX 19 Gaildorf West-Stuttgart beginnt und endet in Winnenden.
- RE 90 Nürnberg/Crailsheim-Stuttgart fährt über Backnang/Ludwigsburg mit Zusatzhalt in Marbach.
- IRE 1 Karlsruhe-Aalen f\u00e4hrt nur zwischen Karlsruhe und Stuttgart.
- RE 5 Friedrichshafen-Stuttgart beginnt und endet in Esslingen.
- IRE 6a Stuttgart-Tübingen-Aulendorf beginnt und endet in Plochingen.
- IRE 6 Stuttgart-Tübingen entfällt.
- MEX 13 Crailsheim/Aalen-Stuttgart beginnt und endet in Waiblingen.
- MEX 16 Ulm/Geislingen-Stuttgart beginnt und endet in Plochingen.
- MEX 12 Tübingen-Heilbronn und MEX 18 Tübingen-Osterburken werden über Kornwestheim umgeleitet und halten nicht in Bad Cannstatt und Stuttgart Hbf.
- RB 11 Kornwestheim-Untertürkheim entfällt.

Ersatzverkehr mit Bussen (jeweils in beide Richtungen)

Der Ersatzverkehr der S-Bahn fährt am Stuttgarter Hauptbahnhof am Arnulf-Klett-Platz ab.

- S1E: Von Stuttgart Hbf (Arnulf-Klett-Platz) über Bad Cannstatt, Neckarpark und Untertürkheim nach Obertürkheim im 10-Minuten-Takt.
- S2E: Von Stuttgart Hbf (Arnulf-Klett-Platz) über Bad Cannstatt, Nürnberger Straße und Fellbach nach Waiblingen (Dammstraße) im 5-Minuten-Takt.

Ursula Eickhoff Sprecherin Baden-Württemberg Tel. +49 711 2092-1168 presse.s@deutschebahn.com



Presseinformation

 S3E: Zwischen Nürnberger Straße und Sommerrain fahren Kleinbusse im 10-Minuten-Takt.

Die Ersatzverkehre aller anderen Eisenbahnverkehrsunternehmen fahren am Stuttgarter Hauptbahnhof von der Haltestelle Schillerstraße ab.

- Nach Plochingen im 7/8-Minuten-Takt.
- Nach Waiblingen im 30-Minuten-Takt.
- Nach Esslingen im 30-Minuten-Takt als Anschluss von und zu den ersatzweise in Esslingen haltenden ICE-Zügen.
- Nach Winnenden über Bad Cannstatt im Stundentakt.

Die Ersatzverkehre ab Bad Cannstatt fahren an der Haltestelle Wilhelmsplatz ab.

- Nach Waiblingen im 30-Minuten-Takt.
- Nach Esslingen im 30-Minuten-Takt.

Weitere Informationen für Fahrgäste

Die Deutsche Bahn bittet für die Arbeiten um Verständnis und empfiehlt für Auskünfte ihre elektronischen Fahrplanmedien, auch wegen möglicher weiterer Baumaßnahmen in der Region. Informationen in Echtzeit gibt es sowohl in der Reiseauskunft auf m.bahn.de, in der App DB Navigator als auch bei bahn.de/Reiseauskunft. Die Reiseverbindungen werden sukzessive in den Fahrplanmedien eingepflegt.

Die Ersatzfahrpläne von Go-Ahead sind online abrufbar auf go-aheadbw.de/unterwegs-mit-go-ahead/fahrplanabweichungen. Detaillierte Informationen zu den baustellenbedingten Einschränkungen und zum Schienenersatzverkehr der SWEG erhalten Fahrgäste auf sweg.de/verkehrsmeldungen.

Für Reisende im Fernverkehr, deren bereits gebuchte Züge anders oder nicht verkehren, gelten die üblichen Fahrgastrechte, einsehbar unter www.bahn.de/service/buchung.

Ursula Eickhoff Sprecherin Baden-Württemberg Tel. +49 711 2092-1168 presse.s@deutschebahn.com